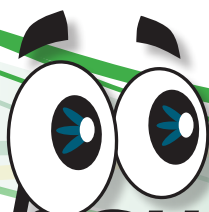


Die **Waldinger**

Rundschau



Die EU-Wahl geht uns alle an!

Mehr denn je gilt es die Europäische Union durch die Beteiligung bei der Wahl des EU-Parlaments am 26. Mai zu stärken! Machen sie von ihrem Wahlrecht Gebrauch!



mehr im Blattinneren:

- Aktuelles aus der Gemeinde
- Thema Müll
- Pensionistenverband - News
- Kinderrätsel
- Buchtipps
- Dr. Mayr mit neuer Gruppenpraxis
- Wedaseitn (Wetter in Walding)



Ein Service der
SPÖ-Walding -
zugestellt von
engagierten
Mitgliedern



- 
- * zeitgemäße Nahversorgung
 - * Jugendfreundlichkeit
 - * Menschlichkeit
 - * Sicherheit
 - * Lebensqualität
 - * Altern in Würde
 - * Zukunft
 - * intakte Natur
 - * Innovation
 - * Sport

Walding



**Vizebürgermeister
Helmut Mitter**
mitter@swvooe.at

Verpflichtende Kooperationsräume wurden zuletzt auf die lange Bank geschoben. Eigentlich sollen sich die Gemeinden über interkommunale Projekte Geld vom Land holen können. Bislang liegt diese Säule brach. Das Modell ist undurchdacht.

Die Marktgemeinde Walding hat seit dem Beitritt zu UWE, KEM (Klima- und Energie Modellregion) und Klimabündnis rund 50 000 Euro an Mitgliedsbeiträgen gezahlt. Als sichtbarer Output können wir uns zwar über die Sanierung von Kleindenkmälern (Gemeindeaufgabe?) freuen. Darüber hinaus wird es aber dünn.

Parallel sollen Verbände den Gemeinden Aufgaben abnehmen. Bei genauerem Hinsehen sind Vorteile aber oft kaum darstellbar und das Bürokratie-Monster lässt grüßen.

Immer wieder fordern Bürgermeister und führende Kommunalpolitiker eine Entflechtung der Zahlungen zwischen Bund, Land und Gemeinden. Aufgabengerecht und transparent. Genauso oft bleibt es bei Lippenbekenntnissen und es geht weiter wie bisher. Stattdessen dominiert Symbolpolitik das Geschehen und lenkt von den eigentlichen Themen ab.

Unser kommunaler Beitrag zur Diskussion um den Karfreitag ist daher mit etwas Augenzwinkern zu sehen ;)

Euer Helmut Mitter

**„Wehe dem Nachbarn,
der an MEINEM
persönlichen Feiertag
den Rasenmäher
anwirft!“**

Aus der Ideenschmiede

In gemütlicher Atmosphäre lässt es sich gut über die Zukunft nachdenken.

Am schon legendären Samstag-Frühstück entstehen oft richtig gute Ideen, wie wir unser Walding noch lebenswerter machen können.

Neulich Thema: Ein Gemeinde-Jobportal, bei dem örtliche Betriebe leichter zu qualifizierten Arbeitskräften aus der Region kommen können!



Kurz notiert: Bericht aus der Gemeindegemeinschaft

- Die Sektion Tennis der DSG Union Walding wird den Tennisplatz im Sportpark sanieren und damit ihr Angebot speziell für Nachwuchstalente erweitern. Der Gemeinderat gab den Finanzierungsplan frei. Die Sektion stemmt selbst einen erheblichen Teil. Unser Respekt dafür!

- Die beiden beschränkten Bahnübergänge beim Mazda Eder und bei der Semleiten werden wohl noch heuer Realität. Mit der Umgestaltung beim Bahnhof Walding soll eine zusätzliche Abbiegespur für Entlastung sorgen

- Diskutiert wird derzeit über eine notwendige Sanierung der Ortswasserleitung am Mursberg. Das soll den Häusern am Hochfeld eine bessere Versorgung (Stichwort Wasserdruck) garantieren

- Die Protokolle der Gemeinderatssitzungen werden künftig auf der Homepage der Gemeinde abrufbar sein

Die Dachsanierung der Liegenschaft Hauptstraße 19a nimmt sichtbare Formen an. Einem langwierigen juristischen Geplänkel folgt nun die Umsetzung, die leider auch das Gemeindebudget belastet, für den Betrieb des Hauses aber unverzichtbar ist.



Ein Gehsteig im Bereich der neuen Wohnanlage Walding Ost wurde zuletzt beschlossen. In Planung ist auf absehbare Zeit auch ein Lückenschluss bis zur Ziegelbauernstraße, da in den kommenden Jahren mit einer erheblichen Zunahme des Verkehrsaufkommens zu rechnen ist.



Die Sanierung von Gemeindestraßen (wie hier bei der Mühlkreisbahnstraße) wird 2019 wieder mehr in den Fokus rücken müssen, 2018 stand im Fokus des Gehsteigbaus und der Brückensanierung.



Daniela Bredlinger
Ortsparteivorsitzende
Gemeinderat

Die SPÖ als Motor für Walding!

2019 hat bereits mit riesen Schritten begonnen. Was wird es in Walding bringen, das neue Jahr? Hier im Ort tut sich einiges - seien es neue Wohnungen die gebaut werden/wurden und somit neue Gemeindeglieder in unsere schöne Gemeinde bringen, neue Firmen die eröffnet haben und vieles mehr. Aber es gibt auch viele offene Themen, die noch erledigt werden wollen/sollen. Einige Themen brennen sicher – sei es die offene Frage, was mit dem Rodlbadgelände weiter passiert (viele Ideen und Zeit einiger Freiwilligen flossen in das Projekt Rodlbad ein – leider hat man bis jetzt nichts davon umsetzen können oder gehört), wie geht es mit den ParkandRide-Parkplätzen bei Bus/Bahn weiter, ist hier eine Umsetzung in Rottenegg wirklich sinnvoll und effizient? Das Thema Müllentsorgung brennt sicher auch einigen unter den Nägeln – hier müssen wirkliche Alternativen her! Und zu guter Letzt, was tut sich in Walding Mitte? Kinder und Bedarfspätze zur Kinderbetreuung werden mehr, hier bedarf es dringlicher Umsetzungen und Entscheidungen!

Es gibt somit vieles zu überlegen und zu bedenken, damit jetzt Geschaffenes Sinn für heute aber auch für Generationen macht. Wir wollen die wichtigen Themen im Auge behalten, wir arbeiten aktiv im Gemeindegeschehen mit und freuen uns, wenn wir mit unserem Team in der Gemeinde helfen, aber auch selbst wieder viele Veranstaltungen (zB Frauenfrühstück, 1. Mai-Aktion, Weinfest, Ferienveranstaltungen etc.) anbieten können!

In diesem Sinn auf ein Neues!
Freundschaft, eure Daniela

PS. Für Anregungen, Tips, konstruktive Kritik aber auch Mitarbeit sind wir jederzeit offen! Gerne per Mail unter d_bredlinger@gmx.at



Glasfaser bringt Internet für die Zukunft und Zukunft für die Region

Eine qualitativ hochwertige Breitbandverbindung für Unternehmen wird in Zukunft noch wichtiger, um im internationalen Wettbewerb zu bestehen. Aber auch ein zukunftsfähiges Infrastrukturnetz verlangsamt die „Landflucht“ der jungen Generation und macht eine Gemeinde attraktiv. Mit anderen Worten Glasfaser ist die Technologie, die unseren heutigen Bedarf problemlos abdecken kann und den steigenden Anforderungen in den nächsten Jahrzehnten uneingeschränkt gewachsen ist.



Ihre persönlichen Vorteile durch die Anbindung an das Glasfasernetz:

- Sie erhöhen den Wert Ihrer Immobilie durch Glasfaser bis ins Gebäude

- Wesentlich schnellere Internet-Bandbreiten als bei herkömmlichen DSL-Anschlüssen von 50 Mbit/s bis 1000 Mbit/s Up- und Download
- Bestes Preis-/Leistungsverhältnis zu bestehenden Produkten
- Fast gleichbleibende Kosten für Internet und Telefonie, bei einer wesentlich höheren Bandbreite.
- Ersatz des bisherigen Telefonanschlusses und Mitnahme Ihrer bestehenden Rufnummer
- Vorhandene Geräte (z.B. Telefonanlagen) sind weiterhin nutzbar.
- TV Programme über Glasfaseranschluss.
- Unser Netz ist zukunftssicher und für die kommenden Jahrzehnte gerüstet.
- Durch die Einnahmen werden regionale Arbeitsplätze gesichert.

Die Firma Cosys aus Walding bietet Ihnen die Herstellgebühr für den Glasfaseranschluss um nur €

499,- an. Bei Mehrparteienhäuser beträgt die Gebühr € 299,- je Wohnung. In der Herstellungsgebühr sind alle Materialien von der Grundstücksgrenze bis zur Wohnungsdose samt allen Herstellungsarbeiten inkludiert. Die Grabung der Leitungen auf Ihrem Grundstück ist von Ihnen herzustellen.

Sollten Sie kein Interesse haben, ersuchen wir Sie uns dies ebenfalls mitzuteilen. Wir werden dann vorsorglich vor Ihrem Grundstück eine Überlänge der Glasfaserröhrchen vorsehen, wenn Sie später dennoch an unser Netz anschließen wollen.

Bei einer Beteiligung von ca. 50% der Haushalte könnten wir Ihnen die Herstellung der Anschlüsse bis zum Herbst 2019 zusagen.

Wir unterstützen dieses gemeinsame Projekt der Gemeinde Walding und der Firma Cosys und hoffen auf rege Beteiligung!



KOSMETIK UND FUSSPFLEGE RECHBERGER
 IHR ORT ZUM WOHLFÜHLEN UND GENIESSEN
 WALDING, HÖHEN-STEINSTR. 10 • 0 7 2 3 4 / 8 7 8 7 7
 SCHLOSS PUCHENAU, KARLSLEITL STR. 1 • 0 7 2 2 / 2 2 1 1 0 2

Kosmetik, Fußpflege, Manicure, Permanent Make-up, Dauerhafte Haarentfernung, Wellnesstag und vieles mehr ...



HUMER WERBETECHNIK
 A-4010 Oberwiesenthal, Wengingerstraße 19
 Tel.: +43 (0)7224-184010-0
 Fax: +43 (0)7224-184010-4
 Mail: info@humer-werbetechnik.at

www.humer-werbetechnik.at



GLATZ TECHNIK TB

Planungs - und Überprüfungs GmbH
 4111 Walding Fichtenweg 5 07234/82319

Überprüfung von Kränen, Tore u. Hebezeugen
 Überprüfung von Spielplätzen u. Turnhallen
 Arbeitssicherheitsmanagement
 Planung und Engineering

Umfrage zum heißen Thema „Müllinseln“

Mit Jahreswechsel wurde die Müllinsel im Bereich Semleitnerweg/Mühlkreisbahnstraße aufgrund der beständigen Verschmutzung entfernt. Es ist die 2. Insel in den letzten Jahren, die aus diesem Grund aufgelöst wurde. Seither wird intensiv über nachhaltige Alternativen nachgedacht.

Bürgerbeteiligung ist ein geduldiges Schlagwort. Aber gerade bei kontroversen Themen ist es wichtig, ein Stimmungsbild aus der Bevölkerung zu kennen.

In Walding wird über die Schließung der Müllsammelinseln diskutiert. Die erhebliche Verschmutzung und viele Fehlwürfe führen dazu. Immer wieder sind bei der Gemeinde Beschwerden darüber eingegangen. Hinzu kommt, dass bei einer Sammlung im Altstoffsammelzentrum Walding (kurz ASZ) eine bedeutend höhere Recyclingquote erreicht werden

kann und damit auch eine umweltpolitische Seite zum Tragen kommt.

Wir wollen Ihre Meinung wissen!

Die beiliegende Umfrage kann entweder per Antwortkuvert kostenlos rückgesandt, bei unserem Postkasten im Fliederweg 4 eingeworfen oder im Internet unter www.walding.spo.e.at anhand eines Onlineformulars bis 31.3 ausgefüllt werden. Die Umfrage erfolgt anonym!



KINDER OSTEREISUCHE

für Kinder bis 12 Jahre

AM SAMSTAG, 13. APRIL 2019

START: 15:00 UHR

IM NATURFREUNDEHAUS WALDING

Eine Einladung des ARBO Walding. Wir freuen uns auf dich!

ASZ WALDING

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	12.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	12.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Samstag	13.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr

ab 1. Februar 2019

www.altstoffsammelzentrum.at

Umfrage zur Müllsammlung in Walding

In Walding wird über die Schließung der Müllsammelinseln diskutiert. Die erhebliche Verschmutzung und viele Fehlwürfe führen dazu, immer wieder sind bei der Gemeinde Beschwerden darüber eingegangen. Hinzu kommt, dass bei einer Sammlung im Altstoffsammelzentrum Walding (kurz ASZ) eine bedeutend höhere Recyclingquote erreicht werden kann.

Nun wird über Alternativen diskutiert. Die SPÖ Walding möchte zur Schließung ihrer eigenen Postbox die Meinung der Waldingensinnen kennen und bietet dafür im Teilnahme an dieser Umfrage die Möglichkeit, Ihre Meinung zu äußern. Bitte füllen Sie das Formular aus und werfen Sie es in den dafür vorgesehenen Postkasten im Fliederweg 4. Die Umfrage erfolgt anonym!

Ich nutze die Sammelinseln im Gemeindegebiet

sehr oft oft selten fast nie nie

Ich fahre ins ASZ

sehr oft oft selten fast nie nie

Aufgrund der geschlossenen Postboxen sollten die Sammelinseln zur Gänze entfernt werden

stimme zu stimme nicht zu habe dazu keine Meinung

Wenn es keine Sammelinseln mehr gibt, ist die ASZ die Alternative. Das finde ich

sehr gut gut bin mir nicht sicher eher schlecht schlecht

Ergebnis wird über eine kostenpflichtige Abholung bei denen, die das wünschen, nachgedacht. Das ist für mich:

eher interessant interessant weder noch eher nicht interessant nicht interessant

Die Öffnungszeiten im ASZ sind seit 1.2.2019:

Montag: 12 bis 18 Uhr
 Donnerstag: 12 bis 18 Uhr
 Freitag: 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
 Samstag: 8 bis 12 Uhr

Sind diese ausreichend?

Ja Nein



Arbeiterkammer-Wahl? Brauch ma des?

Ja, bei der AK wird wieder gewählt und ja, wir brauchen sie mehr denn je. Und es ist nicht egal, wer bei der AK das Sagen hat.

Die Leistungsbilanz der Arbeiterkammer umfasst eine breite Palette: Beratung und Rechtsschutz bei Fragen und Problemen in Sachen Arbeitsrecht, Sozialversicherung und Steuerrecht. Mitglieder bekommen Hilfe bei der Erledigung ihrer Arbeitnehmerveranlagung.

Ratsuchende finden auch für Wohnrechtsangelegenheiten und für Konsumentenschutz einen qualifizierten Ansprechpartner. Im Rahmen der beruflichen Aus- und Weiterbildung bietet die AK kostenlose oder stark geförderte Kurse an.

Vor allem aber steht die Arbeiterkammer felsenfest auf der Seite der Beschäftigten: jedes Jahr werden in Gerichtsprozessen Millionen erstritten, die zuvor den Arbeitnehmern/-innen von den Betrieben vor enthalten wurden. 2017 waren das 232 Millionen Euro!

Vonseiten der türkis-blauen Regierung wird angedacht, die AK-Umlage, also den Mitgliedsbeitrag der Beschäftigten, zu reduzieren. Damit sollen die Arbeitnehmer/-innen „entlastet“ werden. Dabei

handelt es sich um einen Vorwand, um die AK zu schwächen. Der AK-Beitrag für ein mittleres Einkommen beträgt nur rund sieben Euro netto im Monat — der Gegenwert von zwei Cappucinos.



Stefan Zauner
Fraktionsobmann und Mitglied im Parteivorstand

Zum Vergleich: Allein eine günstige Rechtsschutzversicherung kostet mehr als der AK-Beitrag bei einem mittleren Einkommen und bietet nur Rechtsschutz, aber keine Interessenvertretung, keinen Konsumentenschutz und kein Service. Und eine Stunde Beratung in einer Rechtsanwaltskanzlei kostet mehr als der AK-Jahresbeitrag!

Die Arbeiterkammer ist nur dann stark, wenn möglichst viele Menschen an der AK-Wahl teilnehmen! In vielen größeren Betrieben gibt es Wahllokale. Wer diese Möglichkeit nicht hat, kann per Briefwahl wählen, die Unterlagen dafür werden nach Hause zugeschickt.

AK-Präsident Johann Kalliauer und seine FSG (freie sozialdemokratische Gewerkschafter) haben in den letzten fünf Jahren gute Arbeit für alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen geleistet und werden das auch weiterhin tun! Mit eurer Unterstützung!

Die schönere Art *Reisen* zu genießen.

OSTERREISEN		Cinque Terre mit Portofino Hotel unmittelbar am Meer Tolle Küche!	
Osterbräuche Prag 13. - 14.4.19	118,-	26. - 31.5. 15. - 20.9.19	710,-
Amalfiküste mit Sorrent · Neapel · Amalfitana Capri · Ischia 13. - 20.4.19	899,-	Polen 9. - 15.6.19	849,-
Genussreise Marken 14. - 18.4.19	598,-	Moselromantik 20. - 23.6.19	449,-
Piemont 14. - 18.4.19	649,-	Glacier-Express 1. - 4.8.19	529,-
Budapest „Cavalleria / Pagliacci“ 27. - 28.4.19	ab 149,-	Flandern 14. - 18.8.19	585,-
Lago Maggiore · Comer & Luganer See · Lago d'Orta 27.4. - 1.5.19	545,-	Legoland® Günzburg 24. - 25.8.19	ab 169,-
Meran Vieles inklusiv! 28.4. - 1.5.19	549,-	FESTSPIELE Passionsspiele Erl NUR ALLE 6 JAHRE! 15.6.19	ab 92,-
Lombardei 4-Sterne-Hotel am Gardasee! 12. - 15.5.19	388,-	Seefestspiele Mörbisch „Das Land des Lächelns“ und/oder Oper im Steinbruch „Die Zauberflöte“ mit unseren bewährten Hotels 13. - 14.7. 20. - 21.3. - 4. 10. - 11.8. 15. - 16.8.19	ab 209,- ab 95,-
Bayerische Königsschlösser „Ludwig“ 17. - 19.5.19	ab 299,-	Viele Tagesreisen	
DER BESONDERE TIPP! Perlen der Ostsee 28.5. - 3.6.19	898,-	TIPP! Traumstrand Vodic 30.5. - 2.6.19	ab 299,-

Viele Angebote finden Sie in unserem Länder- & Städtetagebuch!

Reiseparadies Kastler GmbH · www.kastler.at
Ottensheim · Kepplingerstr. 3 · T: 07234-82323-0 · reiseeparadies@kastler.at
Linz-Kleinmünchen · Dauphinestr. 56 · T: 0732-312727-0 · dauphinestrasse@kastler.at

Alle Angaben ohne Gewähr. Preis-, Programmänderung und Druckfehler vorbehalten!

Reiseparadies KASTLER

Elektro Kastner

Baggerungen & Hebebühnenverleih
4111 Walding, Obermursberg 12
Tel / Fax 07234 / 82749
Mobil 0664 / 114 69 69
e-mail: office@elektro-kastner.at
www.elektro-kastner.at

Mayr Rudolf
Tischler & Raumgestalter

• Vordächer • Terrassenverglasung • Wintergärten

www.wintergartenmayr.at

4111 Walding, Semleitnerweg 62
Tel. u. Fax 07234/88053 • Mob. 0664/4559970
E-Mail: rudolf@wintergartenmayr.at



Renate Auberger
Gemeinderätin,
Frauenvorsitzende
SPÖ Walding und
EU - Gemeinderätin

POSITIVES AUS DER EU

EUROPAWAHL am 26. Mai 2019



Die Wahl zum europäischen Parlament findet in Österreich am 26. Mai statt. Es gibt für das gesamte Bundesgebiet nur einen einzigen Wahlkreis.

Die Parteien oder unabhängigen Kandidaten stellen Listen auf. Je mehr Stimmen eine Liste bekommt, desto mehr Kandidaten (Verhältnismahlrecht) der Liste ziehen ins Parlament als Abgeordnete ein. So geht keine Stimme verloren. Die Abgeordneten vertreten die Interessen von rund 460 Millionen BürgerInnen.

Das Europäische Parlament ist gemeinsam mit dem Ministerrat europäischer Gesetzgeber, übt die demokratische Kontrolle über die EU-Institutionen aus und entscheidet über den EU-Haushalt. Es werden insgesamt 705 Abgeordnete gewählt, davon 19 aus Österreich. Die Abgeordneten schließen sich länderübergreifend zu Fraktionen zusammen. Derzeit gibt es 8 Fraktionen. Wahlberechtigt sind alle ÖsterreicherInnen ab 16 Jahren.

Europaweit geltende die Grundsätze:

- Wahltermin ist in allen Mitgliedstaaten zwischen dem 23. und 26. Mai 2019.
- Die Wahlen erfolgen frei und geheim.
- Die Unionsbürger sind in ihrem Land wahlberechtigt.
- Es wird das Verhältniswahlrecht angewandt.
- Die Mitgliedsstaaten können Vorzugsstimmen zulassen.
- Für die Sitzvergabe ist in Österreich eine Mindestschwelle von 4% festgelegt.
- Es gibt die Möglichkeit per Briefwahl oder Wahlkarte zu wählen.

Die SPÖ und ihre KandidatInnen :

Platz 1: Mag. Andreas Schieder

Platz 2: Mag. Evelyn Regner (seit dem Jahr 2009 EU-Abgeordnete, Mitglied des ÖGB-Bundesvorstands);

Platz 3: Günther Sidl (NÖ-Landtagsabgeordneter);

Platz 4: Bettina Vollath (Landtagspräsidentin der Steiermark);

Platz 5: Hannes Heide (Bad Ischler Bürgermeister);

Platz 6: Julia Herr (Erwachsene „Jugendkandidatin“ mit 26 Jahren, SJ-Chefin),

Liebe LeserInnen, diese Europawahl ist eine besonders wichtige Wahl!

Die demokratische Verfassung der EU ist ein Erfolgsmodell, das auf Zusammenhalt aufgebaut ist.

Es gibt derzeit viele politische Versuche, die Einheit der EU und die Demokratie innerhalb der EU zu untergraben, um vermeintliche, nationale Vorteile durchzusetzen.

Diesmal genügt es nicht, nur auf eine bessere Zukunft zu hoffen. Diese Zukunft ist gefährdet, wenn wir unsere demokratischen Pflichten nicht ernst nehmen.

Diesmal müssen wir alle Verantwortung übernehmen! Gehen Sie bitte wählen und motivieren Sie auch andere zur Wahl zu gehen. Denn nur wenn alle ihre demokratische Pflicht wahrnehmen, dann gewinnen auch alle.

Renate Auberger
EU-Gemeinderätin



Löger-Ansage zu Pensionen heißt Altersarmut

Private Pensionsvorsorge-Produkte bringen Einbußen und Kürzungen

Die von Finanzminister Löger im Kurier-Talk getätigten Aussagen zu den Pensionen lassen im Pensionistenverband die Alarmglocken schrillen. „Dass ausgerechnet der Finanzminister der Republik das staatliche Pensionssystem entgegen allen Zahlen, Daten und Fakten als unzureichend darstellt, ist eigentlich unfassbar. Hätte er als Regierungsmitglied nicht die Pflicht, die Verlässlichkeit und Sicherheit des staatlichen Pensionssystems zu stärken? Ist dem Finanzminister entgangen, dass die staatlichen Aufwendungen für die Pensionen in den letzten Jahren immer deutlich unter den Prognosen geblieben sind, obwohl es mehr Pensionsbezieher und jährlich eine Pensionsanpassung gibt? Ist ihm entgangen, dass sämtliche privaten und betrieblichen Pensionspolizzen im Minus sind und damit bewiesen ist, dass eine Altersvorsorge die sich auf dem spekulativen Kapitalmarkt orientiert, ungeeignet ist für eine sichere Pension?

Der Finanzminister soll sich besser erkundigen, wie hoch heuer das Minus der betrieblichen Pensionskassen-Pensionsleistungen ist. Oder bei jemanden, der eine private Pensionspolizze abgeschlossen hat fragen, wie sich die Performance trotz staatlicher Förderung darstellt, um zu erkennen, dass das Geld auf jedem einfachen Sparbuch besser angelegt gewesen wäre.

Vielmehr brauchen wir spezielle Programme, damit Menschen ab 50, 55, 60 Jahren überhaupt in die Lage versetzt werden, länger gesund im Er-

werbsleben tätig sein zu KÖNNEN. In vielen Firmen, leider auch im staatsnahen Bereich, gilt immer noch die Ansicht, dass man ab 50 zum alten Eisen gehört und das muss sich ändern!



Ingeborg Ettl
Vorsitzende Pensionistenverband

Der sich abzeichnende Weg ist beängstigend: Die Regierung streicht - ohne eine Alternative zu betreiben - Jobförderungsprogramme für Ältere, bringt das gute österreichische Pensionssystem in Misskredit um offensichtlich den privaten Versicherungsunternehmen Kunden für unsichere Pensionspolizzen zu beschaffen.



Einen Vortrag zum Thema „Sicherheit im Bezirk“ veranstaltete der Pensionistenverband beim GH Bergmayr. Die Präsentation wusste mit lebendigen Beispielen und nützlichen Tipps fürs z u Hause zu begeistern. Fortsetzung folgt..

SOMMER

Türen - Tore - Antriebe

Sommer Ges. mbH
Gewerbepark 1, 4111 Walding
Tel.: 07234/84027
E-Mail: office@sommer-torantriebe.at

my friends

DEINE FAHRSCHULE

Zentrale: Ottensheim
Außenkurse: Zwettl, Feldkirchen, Neudorfing

Nonstopkurse - Schnellkurse - Mopedkurse

Tel. 07234 / 86 064, 0676 / 847 859 600

www.fahrschule-myfriends.at

Gasthaus

Wirt z'Walding

BERGMAYR

Ein kurzer Bericht über die Wanderung mit Norbert am 21. Februar

Bei angenehmen Temperaturen ging es diesmal mit der Mühlkreisbahn von Walding nach Lacken. 20 Personen wanderten von Lacken Richtung Mursberg vorbei beim Haus Kagerer. Wir genossen die herrliche Aussicht über die nähere Umgebung. Weiter ging es, vorbei am Tiergarten - Schwarzgrub zum Gasthaus Rechberger, wo wir uns dann stärken und den Durst löschen konnten. 2 ½ Stunden war gerade recht für die erste Wanderung im heurigen Jahr.



Buchtipp von Rosemarie Lackner

HOLT, ANNE: IN STAUB UND ASCHE KRIMINALROMAN



Ein Krimi über Verlust, Habgier und Rache.

Die kleine Familie von Jonas und Anne Abrahamsen trifft ein schrecklicher Schicksalsschlag. Ihre 3-jährige Tochter Dina wird bei einem Autounfall getötet. Beide Elternteile verarbeiten dieses traumatische Erlebnis anders.

Anna verfällt in Depressionen und Jonas beobachtet die Tochter des Unfallfahrers heimlich. Es hält die Erinnerung an seine Tochter wach.

Nach zwei Jahren stehen Anna und Jonas vor der Scheidung. Nach einem Gespräch wollen sie ihrer Beziehung noch eine letzte Chance geben.

Doch am nächsten Tag ist Anna tot. ERMORDET....

Jonas ist der Hauptverdächtige. Er wird zu 12 Jahren Haft verurteilt. Er sitzt seine Strafe ab, nach seiner Entlassung möchte er ein neues

Leben beginnen, aber aufgrund seiner Vorgeschichte geht alles schief.

Bei der Polizei ist man in der Zwischenzeit nicht mehr sicher...ist Jonas schuldig, oder unschuldig verurteilt worden?

Henrik Holmes und Hanne Wilhelmsen werden beauftragt, den Fall nochmals zu überprüfen....

Spannend bis zum Schluss!

VLG Rosemarie





Wie schafft man es, einen Hort zu erhalten und auszubauen? Eine Anleitung in 5 Schritten

Eine 4. Hortgruppe erhält eine Gemeinde nicht binnen weniger Tage auf Zuruf eines einzelnen politischen Amtsträgers. Dahinter steckt langfristige Arbeit und es sind zahlreiche Widerstände zu überwinden.

1. Wisse, dass ein Hort eine Einrichtung ist, die gegenüber Nachmittagsbetreuung höherwertige pädagogische Standards besitzt.

2. Mach den Ausbau des Hortes zu deinem zentralen Projekt.

3. Mit diesem Wissen kannst du im zuständigen Ausschuss im Gemeinderat Verbündete suchen, sie von deinem Projekt überzeugen und anfängliche Skeptiker auf deine Seite ziehen.

4. Mit der gegebenen Ausdauer wirst du es schaffen, auch den Bürgermeister als einen deiner Befürworter zu gewinnen.

5. Habe die Geduld, den Erfolg deiner Bemühungen abzuwarten.

Das Ergebnis sieht so aus: Walding wird ab September 2019 eine zusätzliche, 4. Hortgruppe bekommen. Es gab zahlreiche Anmeldungen für den Hort und nur wenige für die außerschulische Nachmittagsbetreuung, die vor einigen Jahren als Notlösung eingerichtet wurde (damals war das Land OÖ bei der Genehmigung neuer Hortgruppen äußerst restriktiv). Der Hort hat gegenüber der Nachmittagsbetreuung zahlreiche Vorteile:

In der Nachmittagsbetreuung ist lediglich eine Person ist für die Beaufsichtigung und sinnvolle Beschäftigung für bis zu maximal 30 (!) Kindern

zuständig. Eine fundierte pädagogische Ausbildung des Personals wird ebenfalls nicht zwingend verlangt. Dass hier wenig mehr als Beaufsichtigung möglich ist, kann sich jeder selbst ausrechnen. Im Hort sind es immer zumindest zwei Personen.



Stefan Zauner
Fraktionsobmann und Mitglied im Parteivorstand



Melanie Riegler
Obfrau des Ausschusses für Kinderbetreuungs-einrichtungen

Grundlage der Arbeit im Hort ist ein pädagogisches Konzept, das unter Einbeziehung der pädagogischen Fachkräfte erarbeitet wird. Die Inanspruchnahme der Hortbetreuung ist freiwillig. Sie findet auch an schulfreien Tagen und zum Teil in den Ferien statt. Die Kinder können zu jeder Zeit abgeholt werden. Die Gruppengröße muss mindestens 10 und darf höchstens 23 Kinder betragen. Auf dem ehemaligen Gelände der Firma Mittermayr werden schon bald die ersten vorbereitenden Arbeiten beginnen. Sobald alle Genehmigungen (auch seitens des Landes) vorliegen und der Vertrag unter Dach und Fach ist, können die tatsächlichen Bauarbeiten gestartet werden. Das wird voraussichtlich im Herbst 2019 der Fall sein. Denn es geht hier um das Wichtigste überhaupt — die Bildung und somit um die Zukunftschancen unserer Kinder!



Freiwillige Helfer endlich besser unterstützen!

Der heurige Winter war in vielen Landesteilen eine extreme Herausforderung. Auch Oberösterreich blieb nicht verschont. Dächer mussten von ihren schweren Schneemengen befreit, Autos aus den Schneemassen geborgen werden und viele Bäume knickten durch die enormen Schneelasten um und verlegten Straßen.

Die Einsatzkräfte standen im Dauereinsatz, um überall, wo es notwendig war, zu helfen und gefährliche Situationen zu entschärfen.

Viele Menschen waren tagelang freiwillig und ehrenamtlich in verschiedenen Einsatzorganisationen aktiv. Dabei gingen sie an ihre körperlichen Grenzen und gefährdeten dabei in schwierigen Situationen auch ihre eigene Gesundheit.

Diese Menschen haben sich ein Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung verdient – eine alte Forderung der SPÖ wurde als Antrag von Neuem eingebracht:

Die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und

Helfer, die Mitglieder von Freiwilligen Feuerwehren oder von Rettungs- und Katastrophenschutzorganisationen sind, dürfen aufgrund von Hilfeinsätzen keine Einkommensverluste erleiden oder um ihre Arbeitsplätze bangen müssen. Deshalb ist die Politik gefordert, rasch die Rahmenbedingungen für die Einsatzkräfte zu verbessern.



Christian Schindler
Stv. Fraktionsobmann
Mitglied im Parteivorstand

„Wir wollen daher unter anderem einen Anspruch auf Freistellung von bis zu fünf Arbeitstagen pro Dienstjahr für ArbeitnehmerInnen, die Mitglieder bei einer Freiwilligen Feuerwehr, einer Katastrophenorganisation oder einem Rettungsdienst sind. In dieser Zeit sollen auch der Lohn oder das Gehalt weitergezahlt werden“, verlangt SPÖ-Sozialsprecher Muchitsch. Dies sollen die Arbeitgeber nicht selbst finanzieren, sondern die Entgeltfortzahlung aus dem Katastrophenfonds ersetzt bekommen.

Die SPÖ hat bereits am 14. 6. 2018 einen Antrag auf finanzielle und arbeitsrechtliche Absicherung eingebracht – Bundeskanzler Kurz und Vizekanzler Strache schweigen bis heute dazu.

ZEITREISE DURCH UNSERE GEMEINDE

Was sie schon immer über die Geschichte von Walding wissen wollten.
Storys aus dem Waldinger Geschichtsbilderbuch von Bgm a. d. Josef Eidenberger

Diesmal: Heute Glasfaser, gestern das Telefon...

Im Jahr 1912 erfolgt der Anschluss Waldings an die Telefonleitung, die von Urfahr ins obere Mühlviertel vorangetrieben wird. 11 Jahre später, am 4. Mai 1923, folgt das Stromnetz. Der erste Tarif: 2200 Kronen pro KW, 1kg Kupferdraht kostet 37 000 Kronen.

Die hohe Inflation im Jahr 1924 verschärft die Armut. Für 10 000 Kronen kann man sich 1924 gerade noch 1 Paar Socken kaufen. Im Jahr 1919 reichte dieser Betrag noch zum Kauf eines Hauses! Im Jahr darauf wird die Schilling-Währung eingeführt und bedeutet für viele den Totalverlust ihrer Ersparnisse.

Im Jahr 1925 wird auch der Busverkehr über Walding und Goldwörth bis Landshaag aufgenommen.



Mit Gemeindebeschluss vom 18. April 1920 wird in Walding zur Behebung der Kleingeldnot das Notgeld (Gutscheine) im Gesamtbetrag von 30.000 Kronen ausgegeben.



Jungfamilien aufgepasst! Jetzt gibts Selbstgenähtes!!

Die SPÖ Walding gratuliert seit Jahren bei Geburten und übergibt Geschenke. Nach Einführung der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) ist es uns nunmehr nicht mehr möglich, in Erfahrung zu bringen, wann Nachwuchs ins Haus steht. Daher haben wir uns folgendes Angebot überlegt:

Alle Jungfamilien, die in kürze Nachwuchs erwarten oder bei denen das freudige Ereignis noch nicht allzu lange zurück liegt, sind gerne eingeladen, sich bei uns unter office@walding-spoe.at oder unter 0650/2288878 (Helmut Mitter) zu melden, um ihr Babygeschenk, eine selbstgenähte Hose oder alter-

nativ zb. eine Haube zu erhalten. Da wir die Textilien selbst anfertigen, können die Stoffe und die gewünschte Größe individuell vereinbart werden.



Franz Luger
Prüfungsausschuss
Finanzausschuss
Mitglied im Parteivorstand

Somit machen wir aus der Not (keine Infos mehr durch Datenschutz) eine Tugend und bieten allen Waldingerinnen und Waldingern, die glückliche Jungeltern werden oder bereits geworden sind, ein ganz persönliches Geschenk nach euren Wünschen.

Also: Ran ans Handy, ran an die Tasten. Meldet euch bei uns und wir freuen uns, euch künftig mit tollen Geschenken zu gratulieren!



DER NEUE MAZDA 3
GESCHAFFEN UM ZU BERÜHREN

22. & 23. MÄRZ
PREMIEREN-
WOCHENENDE

Verbrauchswerte: 4,1–5,6l/100km, CO₂-Emissionen: 107–128g/km, Symbolfoto.

AUTOEDER
WALDING • LINZ • PASCHING

4111 Walding
Näherenstraße 3
Telefon: 07234/82 473
www.auto-eder.at

4301 Pasching
An der Trauser Kreuzung 6
Möba PlusCity
Telefon: 07229/75 144

**Holt euch unser
individuelles
Geschenk für
Jungeltern per
Mail an:**

office@walding-spoe.at



WEDASEIT'N

Ein viel zu trockenes und mildes Jahr 2018 endet mit einem feuchten Dezember, der fast die doppel-

kunft wird wohl mit Abstrichen mehr und mehr zur Geltung kommen.

Schon im Jänner 2019 setzt sich dieser Trend ungemindert fort. Gleich mal 23l mehr gingen pro Quadratmeter zu Boden und das vielfach als Regen, auch wenn der Jänner sonst eher durchschnittlich verlief. Mit einer maximalen Schneedecke von 14cm verlief der Winter bei nur 16 Tagen mit einer Schneedecke über 1cm ausgesprochen „grün“.

Der Februar brachte ruhiges und sonniges Hochdruckwetter bei milden Temperaturen. Die zahlreichen strengen Nachtfroste verhinderten einen deutlich höheren Temperaturschnitt.

Der wechselhafte März mit bisher viel Wind (Maximalwert am 10.3. von 92km/h) und passablem Niederschlag

Dezember 2018 bis Februar 2019		
Dezember	Walding 2018/19	Linz Stadt
Temperaturschnitt	2,1	0,6
Niederschlag in mm	118,0	65,7
Jänner		
Temperaturschnitt	0,0	-0,7
Niederschlag in mm	82,0	59,7
Februar		
Temperaturschnitt	2,0	0,7
Niederschlag in mm	27,2	48,4

Temperatur in Celsius
Niederschlag: l/m²

te Monatsmenge an Niederschlag bringt. Somit bilanzierte das Jahr 2018 „nur“ mit einem Regendefizit zum langjährigen Klimamittel von ca. 180l/m². Das ist natürlich immer noch recht viel, aber nach dem extrem trockenen Herbst war schon schlimmeres zu erwarten. Über die vielen heißen Tage wurde ja schon in den Medien überall berichtet, das ist nicht sonderlich spannend. Interessant vielleicht, dass ausgerechnet die Wintermonate Jänner 2018 und Dezember 2018 jene Monate waren mit dem meisten Niederschlag. Milde, feuchte Winter und heiße sowie trockene Sommer - diese Formel für die Zu-

Lust bekommen auf mehr Infos? Unter wetter-walding.at sind die aktuellen Daten im Minutentakt abrufbar. Dort kann man sich auch für unseren Newsletter anmelden, der monatlich detaillierte Übersichten liefert.



Punzenberger

 4111 Walding, Mühlkreisbahnstraße 5
 Telefon: 0 72 34 / 83 1 55, Fax: -15
 Abschleppdienst: 0 664/35 57 929
 E-mail: info.punzenberger@sp.seat.co.at
<http://www.autohaus-punzenberger.at>





100 JAHRE FRAUENWAHLRECHT

Es war ein zäher Kampf der Frauen, weil das Frauenwahlrecht mit vielen Vorurteilen und Angst von Seiten der damals alles entscheidenden Männer belastet war. Sozialisten und Liberale glaubten, dass vom Stimmrecht der Frauen die Konservativen und christliche Parteien profitieren würden, dagegen witterten konservative Parteien die Gefahr, dass Frauen ihre Stimme vor allem linken und liberalen Parteien geben würden. Zudem sahen sie im Frauenwahlrecht den ersten Schritt zur vollständigen Emanzipation. Und damit einen Macht- und Kontrollverlust.

Außerdem verband man bisweilen das Wahlrecht mit anderen „Bedingungen“:

In katholischen Staaten wie Belgien, Italien und im orthodoxen Bulgarien wurde verheirateten Müttern das Wahlrecht zuerst zugestanden, weil sie als „wertvoller“ galten als kinderlose Frauen. Bei Männern hingegen wurde die Wahlberechtigung nie mit der Zeugung ehelicher Kinder gleichgesetzt.

In Griechenland wiederum mussten Frauen für ihr Stimmrecht im Gegensatz zu Männern eine Schulbildung nachweisen. In England, Ungarn und Island durften Frauen erst mit 30 beziehungsweise 40 Jahren wählen. Und in Österreich, Spanien und Italien wurde aus moralischen Gründen Prostituierten zunächst das Wahlrecht nicht gewährt. Bei deren Kunden gab es diese moralischen Bedenken scheinbar nicht...

Die Frauenbewegung macht den Internationalen Frauentag zu einem Tag am 8. März der Internationalen Frauensolidarität.

Es geht um die Verwirklichung der Chancengleichheit, um gleichberechtigte Teilhabe von Frauen im Erwerbsleben und an politischen Entscheidungsprozessen und gesellschaftlichen Ressourcen. Nicht alle Probleme der Frauen von gestern sind die Probleme der Frauen von heute!



Renate Auberger
Gemeinderätin,
Frauenvorsitzende
SPÖ Walding und
EU - Gemeinderätin



Kinderfasching der Gemeinde

Am Faschingssonntag fand im Sportpark Walding unser allseits beliebter Kinderfasching statt. Der Umzug startete um 14:00 Uhr beim Altersheim und wurde von der Musikkapelle begleitet. Im Sportpark angelangt führten die Kinderfreunde Walding durch ein buntes Programm mit Liedern und Tänzen. Auch ein kurzer Stromausfall konnten dem Spaß nichts abtun.

Ganz toll war heuer wieder die Vorführung der Showdancegruppe mit 27 tanzbegeisterten Mädchen und Burschen und auch die Maskenprämierung hat den kleinen Gästen gut gefallen. Durch das Mitwirken aus den Ausschüssen konnte eine gelungene Veranstaltung mit mehr als 300 Besuchern veranstaltet werden.



Filmvorführung zum Weltfrauentag

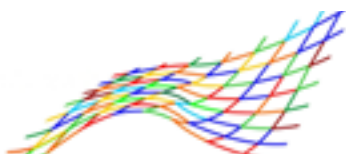
Nora ist eine junge Hausfrau und Mutter, die 1971 mit ihrem Mann und zwei Söhnen in einem beschaulichen Schweizer Dorf lebt. Hier ist wenig von den gesellschaftlichen Umwälzungen der 68er-Bewegung zu spüren. Ganz im Gegenteil: Es herrscht die Meinung, Emanzipation sei ein Fluch...

Am 9. März präsentierten die SPÖ Frauen Walding einen geschichtlich überaus wertvollen und spannenden Film zum Thema Frauenwahlrecht: „Die göttliche Ordnung“ von Petra Biondina Volpe.



Nebenbei wurde zum Frühstück mit Talk und gemütlichem Beisammensein geladen und das Feedback zum Film und zur Veranstaltung fiel überaus positiv aus.

Für viele heute unvorstellbar kämpften vor 40 Jahren Frauen in Mitteleuropa immer noch um ihre Grundrechte. Trotz zahlreicher Errungenschaften ist speziell im Bezirk Urfahr Umgebung die Einkommensschere zwischen Männern und Frauen nach wie vor sehr groß!



NETZWERK ÜBERBRÜCKEN

BERICHT AUS DEM NETZWERK

Das nächste Café. grenzenlos findet am 04. April von 17.00 - 19.00 Uhr im Foyer des Seniorenheims statt.

Die Asylwerber, die im Caritashaus wohnen, sollen nicht völlig unbeachtet außerhalb unseres Ortes leben, sondern sie sollen auch in unsere Mitte geholt werden.

Wenn Sie Zeit haben, besuchen Sie uns und ler-

nen Sie die Menschen ein bisschen kennen. Bei Kaffee und Kuchen reden wir über Frühlingbräuche bei uns und anderswo. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Mit den allerbesten Grüßen
Renate Auberger



Kontakt

Renate Auberger

Mail: renate@auburger.at

Tel.: 07234 / 84 37 0



Dr. Mayr startet mit der ersten Gruppenpraxis in Walding

Die Waldinger Rundschau hat nachgefragt wie es dazu kam und welche Vorteile das für die Waldingerinnen und Waldinger bringt.

F: Seit Jänner 2019 gibt es in Walding eure Gemeinschaftsordination Dr. Schöner-Denk & Dr. Mayr, wie kam es zu dieser Zusammenlegung bzw. wer hatte die Idee dazu?

G: Wir kennen uns ja schon jahrelang von Vertretungen in den Nacht- und Wochenenddiensten. Die Idee, eine Praxis gemeinsam zu führen hatten wir schon länger, jetzt passten die Rahmenbedingungen optimal.

F: Was ist der Vorteil für die Patienten an der Gemeinschaftsordination?

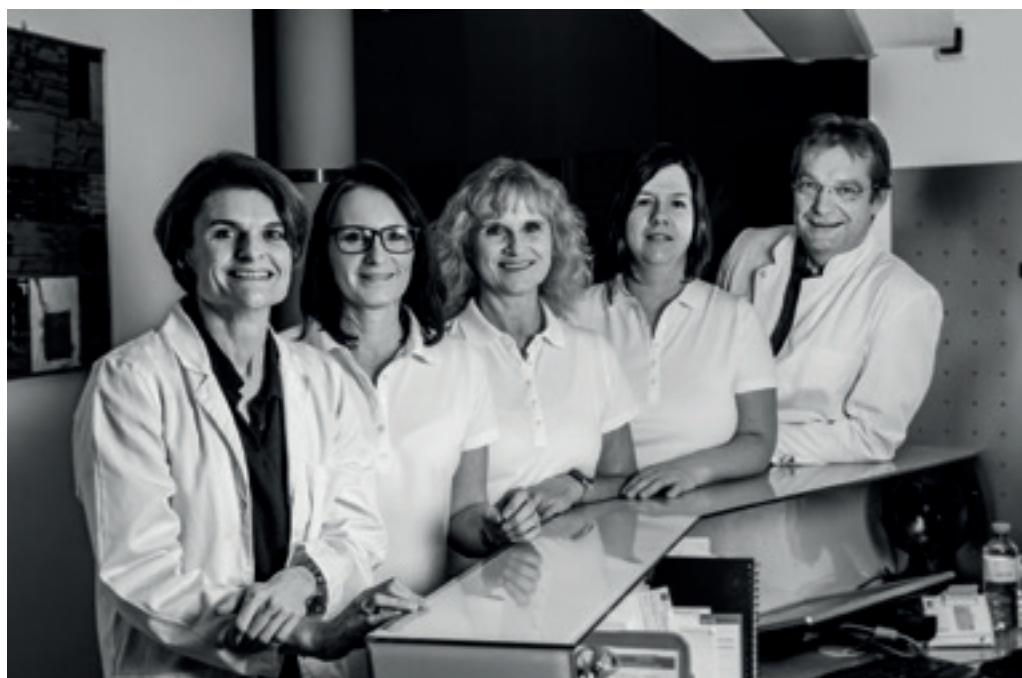
M: Es gibt 3 große Vorteile: die längeren Öffnungszeiten und das Wegfallen des Betriebsurlaubs, d.h. zu den Ordinationszeiten ist das ganze Jahr hindurch zumindest eine von uns anwesend.

Die Patienten müssen sich nicht mehr erkundigen, wann wir auf Urlaub sind. Außerdem legen wir großen Wert darauf, die Wartezeiten für unsere Patienten so kurz wie möglich zu halten.

Dies gelingt durch ein perfektes telefonisches Anmeldesystem. F: Alexandra, was macht es für dich erstrebenswert, dein Arbeitsumfeld in Walding zu haben? A: Seit ich mit meiner Familie vor einigen Jahren nach Walding gezogen bin, schätze ich die hohe Lebensqualität und die Menschen hier. Umso mehr freut es mich einen Beitrag zur



Daniela Bredlinger
Ortspartei-vorsitzende
Gemeinderat



ärztlichen Versorgung hier leisten zu können.

F: Welche Leistungen können jetzt erweitert in eurer Praxis angeboten werden?

G: Abgesehen von der täglichen Kassenarztarbeit und den jetzt schon angebotenen Leistungen wie Akupunktur, Vorsorgeuntersuchungen und Mutterkindpass-Untersuchungen besitzt meine Kollegin Diplome für Palliativ- und Altersmedizin, sowie ab Sommer 2019 für Manualtherapie.

Zusätzlich werden Patientenverfügungen und Führerscheinquersuchen angeboten (die sind allerdings keine Kassenleistungen)



F: Und für wen, welches Altersgruppen?

M: Unsere Angebote decken jetzt alle Bedürfnisse, vom Baby bis zur Altersmedizin, ab.

F: Günter, eure Gruppenpraxis ist eine Erweiterung des Angebotes und keine Nachfolgenderordination wegen Pensionierung, da es aber sicher viele Waldinger interessiert, ab wann gedenkst du, in den Ruhestand zu treten?

G: Sicher nicht vor 2025, da bin ich 65 Jahre alt und pensionsberechtigt. Wahrscheinlich bleib ich noch ein wenig länger, mir würde ja was abgehen!

F: Herzlichen Dank für die Beantwortung der Fragen und alles Gute für euer Team!

M: Wir sagen danke und verweisen auf unsere Homepage: www.praxis-walding.eu

NATUR PUR IM ALLTAG

In unserer neuen Serie veröffentlichen wir Tipps, wie Produkte des täglichen Bedarf umweltfreundlich selber hergestellt werden können.

Diesmal: Reinigungsmittel

Ein sauber geputzte Wohnung mag man gerne. Die Wasser und Bodenverschmutzung, die durch scharfe, umweltschädliche Reinigungsmittel entsteht, die merken wir ja nicht unmittelbar.

Hier sind drei Vorschlägen für sanfte Reinigungsmittel die die Umwelt und dazu noch die Geldbörse schonen.

Mikrowellenreiniger:

Eine Schale mit 3 Eßlöffel Zitronensaft und 350ml Wasser in die Mikrowelle geben und einige Minuten auf höchster Stufe erhitzen. Mit feuchtem Tuch Schmutz abwischen.

Allzweckreiniger:

1,5 Tassen Schmierseife, 3 TL weißer Essig, 4 Tassen Wasser vermischen und in eine Sprühflasche füllen.

Um Sticker oder Klebebilder z.B. von Gläsern zu entfernen:

In warmen Essig einweichen, so löst sich alles.



Melanie Riegler
Obfrau des Ausschusses für Kinderbetreuungseinrichtungen



Autohaus Wögerbauer Ges.m.b.H.



Nutzfahrzeuge

4111 Walding • Rohrbacherstraße 9 • Tel: 07234/87092-0
www.woegerbauer.co.at


NEU: Motorradservice, Überprüfung, Reifen, Schadensabwicklung



PRECHTL
Dach.Fassade

WO WIR SIND, IST OBEN

Ottensheim • Telefon 07234 86067 • www.prechtl-dach.at



simsis circus



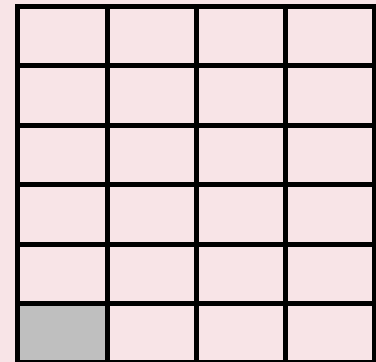
FÜR HELLE KÖPFE!

Schreibe in die Felder die entsprechenden Wörter der nebenstehenden Begriffe. Das gesuchte Lösungswort ergibt sich, wenn du die 1. und 2. Spalte von oben nach unten liest.



Sende das Lösungswort bis 31.03. an info@walding-spoee.at und gewinne einen von drei Kinogutscheinen in der Höhe von á € 10,00.

- Heizgerät
- Würzmittel (Würstel)
- Gangart von Pferden
- Zahl
- Sauber
- Unangenehme Lage



Wir gratulieren unseren Gewinnern vom letzten Mal recht herzlich und freuen uns wieder auf zahlreiche Einreichungen.

Fotos: die GewinnerInnen: Thomas (links) und Klaus (rechts) freuen sich über den 10 Euro Gutschein von Bua's Filmszene. Gewinne auch du!



orthovida
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK

Ihr Spezialist

für Fuß und Bein



- Orthopädische Maßschuhe
- Gesundheits- & Komfortschuhe aller Art
- Diabetikerversorgung
- Einlagen
- Individuelle Sonderanfertigungen
- und vieles mehr ...

Ziegelbauerstraße 1 • 4111 Walding T +43 (0) 664 / 42 26 402 M office@orthovida.at W www.orthovida.at

M-E-TEC e.U.

Mittermayr-Elektro-Technik

Power for Life

- Elektrische Anlagen
- Gebäudetechnik
- EIB-Bustechnik
- Beleuchtungsanlagen
- EDV-Netzwerke
- Brandmeldeanlagen
- Not.-Sicherheitsbeleuchtungen

- PV-Anlagen
- Videoanlagen
- TV-Anlagen
- Alarmanlagen
- Zutrittskontrollen
- u.v.m.

www.m-e-tec.at

E-Mail: office@m-e-tec.at
Mobil: +43 664 250 5525
Tel.: +43 7234 82 729 Fax: DW 11
Amesbergerweg 22 - A-4111 Walding



 **Hannes Heide**
26. Mai 2019

MEHR OBERÖSTERREICH IN BRÜSSEL - EINE VORZUGSSTIMME FÜR HANNES HEIDE

Unser Bürgermeister für Europa!

Am 26. Mai 2019 finden in Österreich die Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Ich werde bei dieser Wahl auf dem fünften Listenplatz der SPÖ kandidieren. Als Bürgermeister von Bad Ischl bin ich nah bei den Bürgerinnen und Bürgern und bekomme direkt vermittelt, wenn jemandem etwas nicht passt. Ich habe aber immer auch mit größtem Interesse die Entwicklung des Projekts Europa mitverfolgt und bedaure den Imageverlust.

MITEINANDER STATT GEGENEINANDER!

Meine Vision für Europa heißt miteinander statt gegeneinander. Nur gemeinsam sind die großen Probleme lösbar – sei es das Flüchtlingsthema, sei es ein soziales Europa, ein Europa der Steuergerechtigkeit oder eines, das jungen Menschen Chancen bietet.

EUROPA FÜR ALLE!

Oft hat man das Gefühl, die europäische Politik habe sich teilweise von den Menschen entfernt. Europa scheint nur mehr eines für Konzerne zu sein und nicht mehr eines der Chancen und Möglichkeiten für alle!

EUROPA MUSS WIEDER SPÜRBAR WERDEN!

Deshalb will ich mich engagieren und dafür einsetzen, dass Europa wieder spürbar wird – auch oder besonders bei den Menschen in den Regionen unseres Landes. Gerade dort ist die Skepsis an der europäischen Idee auch am größten.

CHANCEN UNSERER REGIONEN WEITERENTWICKELN!

Ich sehe meine Kandidatur als Chance für unsere Regionen, egal wie groß sie sind, etwas bewirken zu können: Es bietet sich dadurch die Möglichkeit, im Bereich der Förderungen und Programme, viele Projekte und Vorhaben zu initiieren und umzusetzen.

Als Bürgermeister aus dem Salzkammergut kann ich immer wieder feststellen, wie beachtlich viele finanzielle Mittel aus dem EU-Programm LEADER in unsere Region geflossen sind und welche tollen innovativen Ideen auf diese Art und Weise umgesetzt werden konnten.

Es ist mir daher auch ein Anliegen, aus weiteren Förderprogrammen Mittel lukrieren zu können und damit unsere Gemeinden in Oberösterreich weiterzuentwickeln.

Ich bitte um eure Unterstützung und eure Vorzugsstimme! Für mehr Oberösterreich in Brüssel!

Euer Bürgermeister für Europa
Hannes Heide

Info

HANNES HEIDE

seit 22. 11. 2007 Bürgermeister der Stadt Bad Ischl
Bürgermeisterdirektwahl
2009: 74,1 % · 2015: 71,3 %
Kulturstadtrat von 2003 bis 2007

Mitarbeiter Salzkammergutzeitung
Obmann Kulturverein der Keller (seit 1985)

PR Berater
Tourneemanagement für
Hubert von Goisern und viele andere
Künstlerinnen und Künstler
Geschäftsführer Kulturplattform
Bad Ischl (1994 – 2003)

In einer Lebensgemeinschaft,
ein vierjähriger Sohn

Mein Motto: Höre nie auf anzufangen,
fange nie an aufzuhören!

Die Waldinger

Rundschau



...viel mehr als nur fitness...

vielseitig – effizient - unterhaltsam

- ✓ Kraft & starke Knochen
- ✓ gesundes Herz
- ✓ fitter Rücken
- ✓ Gleichgewicht
- ✓ Konzentration
- ✓ Beweglichkeit
- ✓ tolle Figur und
- ✓ schneller Stoffwechsel



JETZT

INFO-Termin reservieren
gratis, unverbindlich

07234 / 85 600

fit five – Sportpark 1 – 4111 Walding – www.fit-five.at